

Seite 262 Lehrtext - Zweiseitiger Signifikanztest

Detaillierte Lösung für TI-84 PLUS

In der Praxis der Binomialverteilung wird sehr viel mit Wertetabellen gearbeitet. Hier ersetzt der GTR die Tabellen und Tafeln, auf die man früher zurückgreifen musste.

Wertetabellen haben etwas mit Funktionen zu tun. Daher wird zunächst im Funktionen-Editor eine entsprechende Funktion definiert.

```

Plot1 Plot2 Plot3
Y1=binompdf(20,
0,4,X)
Y2=
Y3=
Y4=
Y5=
Y6=
    
```

Fig. 1

Mit [TBLSET] kommt man zu den Einstellungen für die Wertetabelle. Hier muss darauf geachtet werden, dass 0 als Startwert und eine ganzzahlige Schrittweite eingestellt wird.

```

TABLE SETUP
TblStart=0
ΔTbl=1
IndFmt: AUTO Ask
Depnd: AUTO Ask
    
```

Jetzt erhält man mit [TABLE] die Wertetabelle, in der mit den Pfeiltasten navigiert werden kann.

X	Y1
0	3.7E-5
1	4.9E-4
2	.00309
3	.01235
4	.03489
5	.07465
6	.12441

X=0

Fig. 6